

1. Schleißheimer Sport-Camp



Erlebniswelt Sport – ganz ohne Drogen

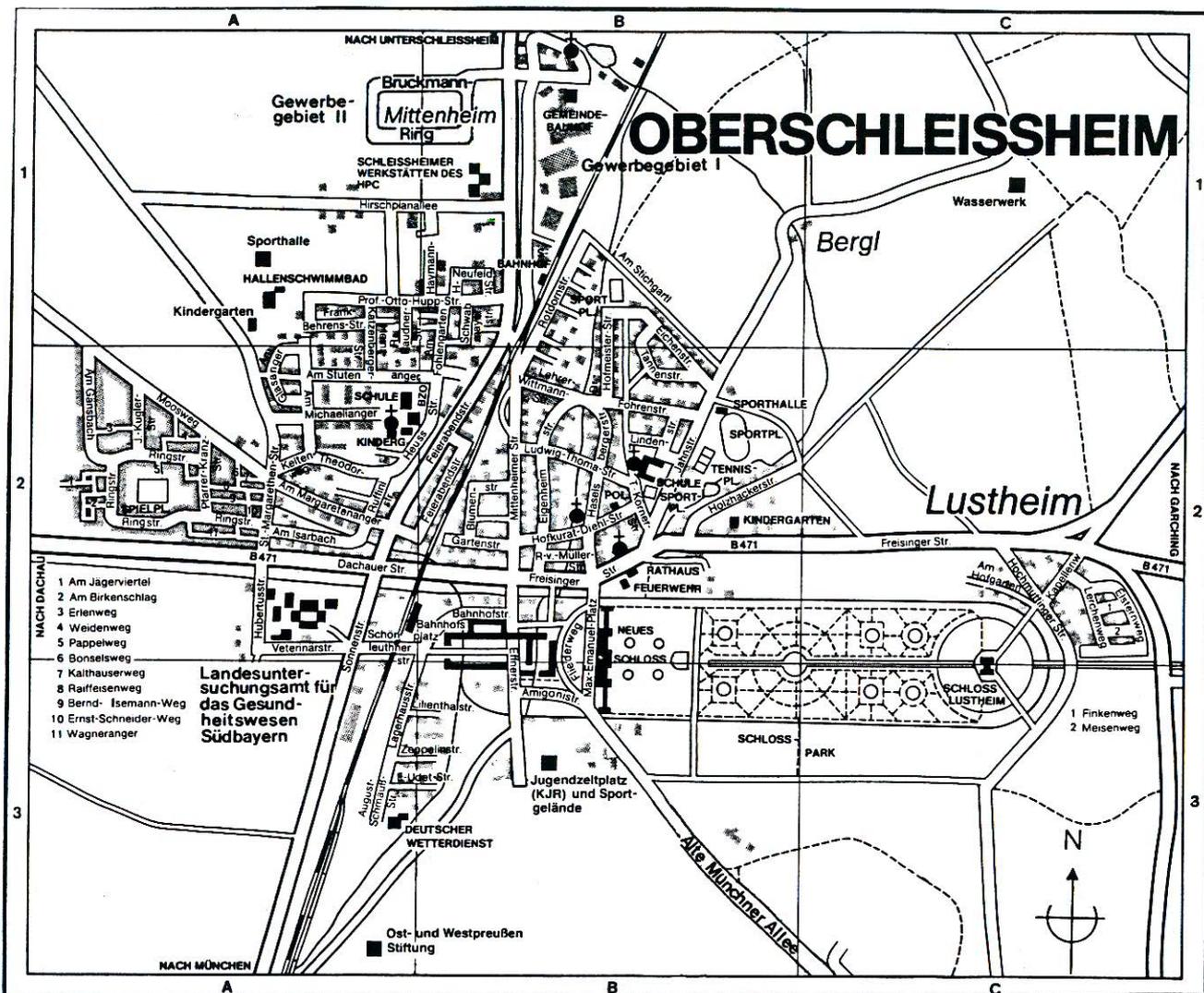
21. Juli bis 06. August 1997

**Sport oder Handball ist das GRÖSSTE!
Sport oder Handball macht SPASS!
Sport oder Handball hat ZUKUNFT!
Sport oder Handball VERBINDET!**

**Veranstalter: Bayerischer Handballverband
TSV Schleißheim
Kirchheimer SC**

Redaktionsteam:

**Thurner Sven, Heck Vroni,
Schobert Ellen, Rosen Julia,
Wolf(Held) Tobias, Weber Harold**



OBER SCHLEISS HEIM

historisch

Herzlich willkommen in Oberschleißheim. Wir begrüßen Sie als Gast. Bei Ihrem Weg durch Oberschleißheim werden Sie bald feststellen, daß zwei große Anlagen das Bild unserer Gemeinde prägen und bei genauerer Betrachtung könnten sie nicht unterschiedlicher sein.

Über die Grenzen unseres Landes hinaus bekannt sind die prächtigen Schloßanlagen mit dem Alten und Neuen Schloß Schleißheim, dazu Schloß Lustheim und der barocke Schloßpark.

Nicht minder bekannt wurde Oberschleißheim durch den ersten bayerischen Militärflugplatz. Wir in Oberschleißheim

sind uns dieses historischen Fliegerhorstes bewußt, wenn er auch nicht immer Positives und Vorteile für die Gemeinde brachte.

Mit dieser Broschüre „Oberschleißheim stellt sich vor“ wollen wir Sie auf vielerlei Dinge aufmerksam machen, Ihnen Anregungen geben und Sie zum Entdecken unserer Gemeinde einladen.

Ich wünsche Ihnen einen angenehmen Aufenthalt.

Donnerstag den 31.07.97

13.00 - 14.00 Uhr : Anreise

Nachdem bis gegen 15.00 Uhr alle CampTeilnehmer angereist waren , bauten wir , zum Teil im strömenden Regen , unsere Zelte auf .

Da sich dies dank des total steinigen Bodens , als sehr schwierig erwies , fluchte Inge solange herum , bis sich die Heringe vor lauter Angst im Boden verankern ließen . (Zitat : Du Dreckshering , du verregta ! Sauhund verdammter) .

Als die Zelte standen , wurden wir von den Betreuern begrüßt und in vier Gruppen eingeteilt .

Gruppenweise besichtigten wir im strömenden Regen die Ruderregatta .

Um 18.00 gab es Abendessen in der Kantine . Der Inhaber des Lokals versorgte uns mit Wurstplatten , Käsetellern , natürlich Brot und verschiedenen Gemüsesorten (Kohlrabi , Karotten , Tomaten) .

Bis zur Zeltruhe um 22.00 Uhr (viel zu früh) wurden wir von Fritz KRIPO München

über die Gefahren der Drogen aufgeklärt .

Am Endes des Vortrags verlor Fritz verschiedene Poster und T-Shirts .

Es dauerte noch einige Zeit nach 22.00 Uhr bis bei leichtem Regen alle einschliefen .



Freitag , den 01.08.97

Bevor wir um 8:00 Uhr beginnen konnten, uns Müslisorten zum Frühstück zu mixen, mußten wir erst auf unsere blauen „B-Chips“ warten, die Sandra noch bei sich trug.

Wegen des starken Regen wurden wir alle mit dem Bus in die Halle gefahren .

Dort hielt die Gruppe 2 ein Blitzturnier ab (Basketball, Pedalorennen + prellen, Hockey und Fußball).

Die Teams Ich (Sylly, Julia, Kara, Rasti) und Team Ellen (Ellen, Vroni, Fossi, Michi)

gewannen mit 12 Punkten. Das Team Nachzügler (Gurke, Birgit, Svea, Elke) wurde mit 9 Punkten

Zweiter und das Team Wertingen (Julie, Julla, Annika, Marion) erreichte mit 3 Punkten den letzten Platz.

Nachdem Abendessen gingen die Gruppen 1 + 2 in den Hörsaal, um mit Kurt Fallschule, Judo und Selbstverteidigung (wie verprügele ich die Jungs am besten) zu trainieren, während die Jungs das Bogenschießen ausprobieren konnten (Sieger Thomas Katzbach).

Kurt warf im Judo einige Mädchen durch die Luft und zeigte uns interessante Techniken zum Abrollen oder Abfangen von Stürzen. Zum Abschluß und zur Beruhigung machten wir einige Tai Chi Übungen.



Samstag, den 02.08.97

1. 08.00 - 08.45 Frühstück
2. 09.15 - 11.15 Training bzw. Regatta
3. 12.00 - 12.45 Mittagessen
4. 14.30 - 17.00 Training bzw. Regatta
5. 18.00 - 18.45 Abendessen
6. 19.15 - 22.30 Freizeit

Nach einer etwas bequemeren (regenfrei) Nacht gingen wir zum Frühstück , so daß wir uns für die anstrengenden Trainingseinheiten stärken konnten .

Um 09.00 Uhr ging es mit den Fahrrädern zur Halle . Während einige in der Halle gequält wurden , konnten

sich die anderen auf der Regattastrecke mit Rudern -/Kanubooten austoben .

Doch alle haben die Strapazen des Vormittags lebend überstanden .

Nach dem Mittagessen , das sehr lecker war , hatten wir 2 Stunden Freizeit , die einen skateten , die anderen

waren Zuschauer beim Bungee Springen und überlegten , ob sie auch springen würden .

Nachmittags trainierten die Gruppe 2 , 3 und 4 . Die Gruppe 1 vergnügte sich am Wasser .

Nach kurzer Zeit bewies die Gruppe 1 in den Kajaks soviel Geschicklichkeit , daß sie auf den Kajaks

spazieren konnten (absoluter Höhepunkt des Tages) .

An Abend wurde zu unserer großen Begeisterung der Plan umgestellt und wir hatten Freizeit .

Zur großen Verwunderung der Betreuer hielt sich fast das gesamte Camp in dieser Zeit auf dem Wasser auf .



Sonntag, den 03.08.97

1. 08.00 - 08.45 Frühstück
2. 09.15 - 11.15 Training bzw. Regatta
3. 12.00 - 12.45 Mittagessen
4. 14.30 - 17.00 Training bzw. Regatta
5. 18.00 - 18.45 Abendessen
6. 19.15 - 22.30 Wasserspiele ohne Grenzen

Nach dem Frühstück ging es mal wieder mit den Rädern zum Training (4,4 km). Die Mädels trugen am Ende des Trainings noch ein Handballspiel aus , im dem jede seine neu erlernten Techniken zeigen konnte .

Auch die Jungs hatten beim Rasenhandball viel Spaß .

Am Nachmittag ging die Gruppe 2 zum Baden , die anderen hatten Spaß beim Training / Rudern .

Da die Betreuer ein Zelt gesichtet hatten , daß sich im Zustand einer schwäbischen Müllhalde befand ,veranstalteten wir eine Zeltolympiade .



Vor dem Abendessen wagte sich Thomas (auf die Inlineskates , zur Belustigung der Campsteilnehmer ,

Nachdem er von zwei erfahrenen Mädels zum Inlinen eingekleidet wurde , konnte es endlich losgehen .zum Schutz seines wertvollen Körpers wurde er von einer Eskorte auf 2 Rädern begleitet .

Trotz einer guten Figur beim Skaten , rann ihm der Angstschweiß in Strömen den Körper herab .

Nachdem fast alle Zelte aufgeräumt waren , begannen die Wasserspiele ohne Grenzen . Es wurden 14 Gruppen aus je 2 Mädchen und 2 Jungen zusammengestellt , wobei manche klagten „Ich habe keine Lust , Ich will nicht „ (leider) .

Trotz aller Skepsis hatten alle viel Spaß dabei .

Die Jungs veranstalteten eine Art Tauziehen mit den Kajaks , während die Mädchen gegeneinander gerudert sind . Leider mußten wir viel zu früh aufhören , da es dunkel wurde .

Bei der anschließenden Siegerehrung erhielten alle Teilnehmer ein T-Shirt .

Mit Spannung erwarteten wir die Ehrung der Zeltolympiade . Die besten Zelte bekamen tolle Preise .

Die schlechtesten zwei Zelte (natürlich Jungs) mußten am nächsten Tag einige Sklavenarbeiten verrichten und bekamen 5 Rollen Toilettenpapier .

Um 22.30 Uhr war Zapfenstreich , außer für die Redaktion der Campzeitung !!!

Montag, den 04.08.97

1. 07.45 - 08.15 Frühstück
2. 09.15 - 11.15 1. Training bzw. Regatta
3. 12.00 - 12.45 Mittagessen
4. 14.30 - 17.00 Spiele nach Wahl
5. 17.45 - 18.15 Abendessen
6. 19.15 - 22.30 Bogenschießen/Judo

Wir begannen den Tag wie immer mit einem schmackhaften Frühstück.

Anschließend spielten die Jungs in der großen Turnhalle Handball nach einem schweißtreibenden Aufwärmtraining durch Tommy.

Die Mädchen waren zu dieser Zeit im Wasser (bzw. unter Wasser).

Nachmittags durften wir zwischen verschiedenen sportlichen Aktivitäten wählen: Wassersport, Bladen, „Handballfeinschliff“, Kultur, Handballturnier.

Abends: Team „Maskulin“ plagte sich im Judo, während Team „Feminin“ beim Bogenschießen war. Die Mädchen bewiesen im Bogenschießen die bessere Treffsicherheit im Vergleich zum „starken“ Geschlecht.

Sieger Julia Rosen

Dienstag, den 05.08.97

1. 07.45 - 08.15 Frühstück
2. 09.15 - 11.15 1. Teil Camp-Olympiade
3. 12.00 - 12.45 Mittagessen
4. 14.30 - 17.00 Training bzw. Regatta
5. 17.45 - 18.15 Quiz
6. 19.15 - 22.30 Grillfest

Erklärung der Camp-Olympiade

1. Hindernisschwimmen über die Bootsstege
2. Kajakslalom
3. Geschicklichkeits Fahrrad fahren
4. Handball Zielwurf

Mittwoch, den 06.08.97

1. 07.45 - 08.15 Frühstück
2. 09.15 - 11.15 2. Teil Camp Olympiade
3. 12.00 - 12.45 Mittagessen

Sport - ganz ohne Drogen

Oberschleißheim - 62 Handball spielende Jugendliche aus dem gesamten Freistaat werden zu Beginn der Sommerferien am 1. Schleißheimer Sport-Camp teilnehmen. Das Ferientager ist eine Attraktion des bayerischen Handballverbandes, der Handballabteilung, des TSV Schleißheim und des Kirchheimer SC. Die Woche vom 31. Juli bis 6. August an der Olympia-Regatta-Anlage in Oberschleißheim steht dabei ganz unter dem Motto „Erlebniswelt Sport - ganz ohne Drogen“. Dabei kamen so viele Anmeldungen von bayerischen Handball-Vereinen, daß zwar nicht alle berücksichtigt werden konnten. Trotzdem wird viel geboten, was dank zahlreicher Sponsoren sicherlich zu einem tollen Ereignis werden wird.

Wettbewerb Zelt Olympiade

Motto: Das best aufgeräumtestes Zelt

1. Platz : Mädchen TSV Otto Strunn
(Teppich + 5 Mädchen im 3-Frau-Zelt)

2. Platz : Jungen Kirchheimer SC
vor Wettbewerb: das dreckigste (Müllhalde)

3. Platz : Mädchen TSV Schleißheim

Sonderpreis : HG Regensburg (Poster + Blumen)

Schlechtester : Jungs TSV Schleißheim
HG Regensburg

Betreuer Preis : Lotti Maurer

Zelt mit dem meisten Inhalt
Matratze + Federbett

STILBLÜTEN AUS DEM CAMPLEBEN

- Kurt : Jetzt greif mich mal an Mich als Frau
Redaktion : Sag mal ein bayerisches Sprichwort
Sully : Hallo !? (winkend)
Thomas im erschöpften Zustand nach Inline Skaten : Ich komm mir vor , als wäre ich 20 Stunden
auf einem Esel geritten .
Thomas (total verschwitzt) : Ich muß unter die Dusche . Ich bin nämlich auf Schlittschuhen (!!!!)
einmal um die Regatta gefahren .
Georg zur Frage Camp : Sensationell , wunderbar.....
Harry : Gruppe 4
Georg : Wir reden vom Camp nicht von Gruppe 4
Friederich Bossert : Ein Mann stirbt für seine Ehre
Dida : 5 Kügelchen Arnika und dir wachsen 5 neue Finger
Inge (wischt sich die Augen) : Das ist ja fürchterlich , mir tut ja jeden Tag etwas vom lachen weh .
Ellen (zu Tobias) : Erklär mir das mal : Es gab 3 Gruppen und du warst in Gruppe 4 .
Inge :und dann Hechtsprung vom Kanurand
Svea : Da muscht ja ins Wasser
Wasserspiele Kajak (Wenner beim Reißen der Grenzlinie) : Ich glaube der Knoten ist geplatzt .
Tobi (zu Georg) : Muß ich mir eine Badehose anziehen ?
Georg (zu Tobi) : Nein Tobi du mußt nackt fahren .
Vroni (zu Georg) : Wie heißt dein kind eigentlich ?
Georgy : Ähm..... ach ja , Sophia !!!
Vroni : Wie heißt das , wenn einer ein Spender ist ? Das Adjektiv davon ?
Juli : spendabel
Georgy (zu Vroni) : Gehst du eigentlich zur Schule ?



Wußtet Ihr schon

- daß eine Spielerin grundsätzlich erst ihren Hund ihre T - Shirts überzieht , um zu schauen , ob sie ihr überhaupt passen ?
- daß es eine/n Spieler/in gibt , der/die einfach nicht lesen kann , beim Rudern spätestens alle 20 Meter unfreiwillig baden zu gehen ?
- was FSÜNS ist ? Nein keine neue Krankheit (Seuche) , sondern Fiese Spaß Übungen Mit Sully ? (Nähers bei Supergruppe 2 zu erfragen)
- daß einige Hunde eine Vorliebe für Tommys Schlafsack haben ?
- daß Georgy einen Dachsähnlichen Hund hat ?

Who is Who :

- Inge : witzig, Oberärztin, teilweise kindisch, überpünktlich, kalter Kaffeetrinker, zu besorgt
Georgy : Chefredakteur, immer freundlich, genialer Vater(s. Stilblüten), verantwortungsvoll, Computerliebhaber
Sylly : manchmal egoistisch, lehrreich, chaotisch, meist freundlich, fies, spendabel, Weichei, feige, lustig
Silli : orange Mc Donald's-Uhr, gute ZuhörerIn, Kriminalbeamtin, Handy-Telefoniererin
Tommy : kindisch, Feminist (immer unter Mädchen), Profi-Skater, Zahnkranker
Irene : Texa-Mutter, autoritär, die Irrwege der Irene K.
Irmi : Sepp-Frau, Mützen-Dieb, unauffällige Arbeiterin, treffsichere Bogenschützin, erfahrener Muttertyp
Josef : durchsetzungsfähiger dominanter knipsender Betreuer
Sandra : überall dabei, die „arme Kleine“, gestreift, Haarfarbe sagt alles
Dida : Schnarchnase, Direktor mit Schlangentaschenlampe, Gendarm, Pseudo-Terrorist
Ingrid : Frau für alle Fälle, Kommissar-Rex-Frau, Frau mit dem größten Raumgewinn beim Zelten
Lotte : für jeden Spaß zu haben, laut, Zelt mit dem größtem Bett (Luxus)
Werner : beinhart, trockener Humor, absolute Wasserratte
Rainer : Ruderprofi, Engelsgedult, gibt seinen letzten Socken (stinkend) seinen Paddelnixen, läuft gegen Säulen
Harald : Kanu-Chef, Fahrer vom Dienst, Kameramann

STILBLÜTEN

- Ellen : Da gibt's doch so eien Affen im Fernsehen .
Vroni : Ach ja , du meinst Schimanski , oder ?

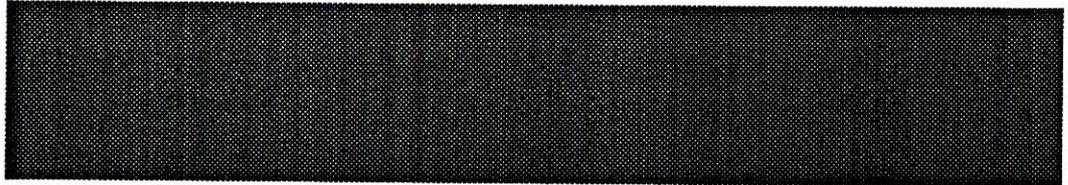
Endlich kommt ein Junge ins Arztzimmer
Oberärztin Inge: Endlich ein Junge ! Was Fehlt Dir ?
Junge : Mein Schlüssel

wusstet ihr schon.....

- daß Thommy einen Waschbärenbauch hat ?
.... daß Sylly gern Krankenschwester wäre ?

**Aussprüche*) verschiedener Betreuer
(nach 23.00Uhr)**

Inge:



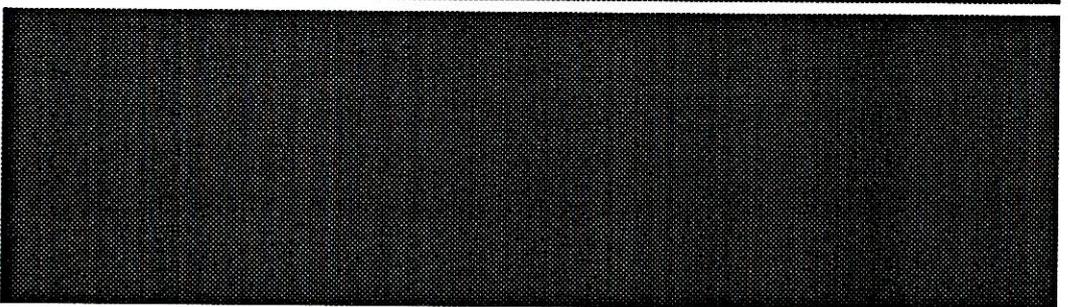
Lotti:



Sepp:



Thomas:



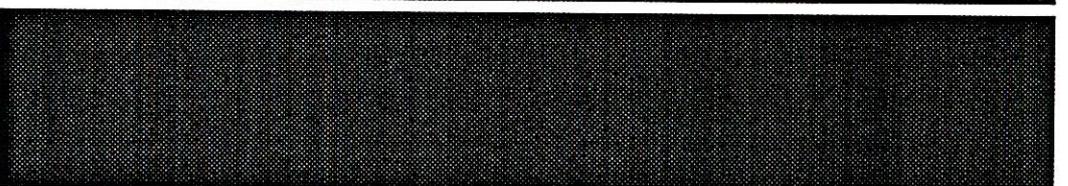
Werner:



Irmi:



Georg:



Sylvester:



Dida:



Sandra:



Nachname	Vorname	Geb-Dat	Verein	Straße	Piz	Ort	Telefon/privat
Heck	Veronika	10.07.81	Kirchheimer SC	Wacholderweg 16	85551	Kirchheim	(089)907690
Freudenblum	Felix	04.01.82	Kirchheimer SC	Gruberstr. 34	85551	Kirchheim	(089)9039636
Wolf	Tobias	06.01.82	TUS FFB	Maisacher Str. 56	82256	Fürstentfeldbruck	(08141)92859
Raml	Steffi	24.01.82	TSV Schleißheim	Am Gänsbach 7	85764	Oberschleißheim	(089)3153419
Schobert	Ellen	05.02.82	TSV Schleißheim	Am Gänsbach 45	85764	Oberschleißheim	(089)3150320
Katzbach	Thomas	30.04.82	TSV Schleißheim	Sportplatzstr. 18	85716	Lohhof	(089)3174041
Maquart	Veronika	30.04.82	Post SV	Hortigstr. 6	80997	München	(089)8129795
Saur	Michaela	02.05.82	TuS FFB	Römerstr. 29 a	82272	Moorenweis	(08146)7061
Gottmann	Juliane	04.05.82	TSV Wertingen	Erlenweg 9	86637	Gottmannshofen	(08272)2241
Kober	Konstantin	11.05.82	TSV Schleißheim	Edith-Stein-Str. 8a	85716	Unterschleißheim	(089)3109302
Wolf	Birgit	14.05.82	TSV Schleißheim	Theodor-Heuß-Str.19	85764	Oberschleißheim	(089)3152852
Kirchner	Sebastian	12.06.82	Kirchheimer SC	Amalienweg 38	85551	Kirchheim	(089)99020081
Harwardt	Julia	14.06.82	TSV Wertingen	Pappelweg 6	86637	Wertingen	(02723)155
Thuner	Svea	30.07.82	TSV Göggingen	Schertlinstr. 11 1/10	86159	Augsburg	(00821)576889
Gerken	Stephanie	29.08.82	TSV Schleißheim	Mortonstr. 7	80937	München	(089)3163531
Hofbaur	Annika	17.09.82	TSV Wertingen	Pf.-Bunk-Str. 18	86637	Wertingen	(08272)1777
Rosen	Julia	02.10.82	TSG Hochzoll	Rupert-Dischl-Str. 2	86415	Mering	(08233)9697
Wolf	Sebastian	21.10.82	Kirchheimer SC	Latschenweg 16	85551	Kirchheim	(089)99020170
Kühnel	Marion	25.10.82	TSV Wertingen	Pf.-Bunk-Str. 1a	86637	Wertingen	(08272)4878
Köppel	Karola	04.11.82	TSV Schleißheim	August-Graßl-Weg 2	85764	Oberschleißheim	(089)3153188
Wagner	Elke	29.11.82	TSV Schleißheim	Eigenheimstr. 3	85764	Oberschleißheim	(089)3151572
Spirkl	Florian	07.12.82	TSV Schleißheim	Georg-Neuhäuser-Weg	85764	Oberschleißheim	(089)3154398
Hanöfner	Manuel	23.12.82	TSV Schleißheim	Hofkurat-Diehl-Str. 11	85764	Oberschleißheim	(089)3155748
Kierdorf	Kristina	01.01.83	TSV Schleißheim	Pf.-Kranz-Str. 23	85764	Oberschleißheim	(089)3153647
Ellegast	Jana	05.02.83	TSV Schleißheim	Frühlingstr. 21	85386	Eching	(089)3192849
Kaiser	Steffi	06.02.83	TSV Schleißheim	Moosachweg 2	85764	Oberschleißheim	(089)3152628
Kaiser	Florian	06.02.83	TSV Schleißheim	Moosachweg 2	85764	Oberschleißheim	(089)3152628
Heck	Dominik	10.02.83	Kirchheimer SC	Wacholderweg 16	85551	Kirchheim	(089)9037690
Heck	Fabian	10.02.83	Kirchheimer SC	Wacholderweg 16	85551	Kirchheim	(089)9037690
Büttner	Kristina	01.03.83	TSV Schleißheim	Hohenbrunner Str. 8a	85521	Riemerling	(089)6083840
Steiningr	Sabine	10.03.83	TSV Ottobrunn	Friedenstr. 4	85521	Ottobrunn	(089)6097296
Klug	Benjamin	30.04.83	TSV Milbertshofen	Wolf-Ferrari-Weg 3	80939	München	(089)3161405

Camp-Sponsoren

Münchener
Sicherheitsforum

Bayer. Landeskriminalamt

D A K

BLSV

Fa. HUMMEL

Bayer. Frischgetränke
GmbH

Handball-Shop Bühren

Sportversand vom
Niederrhein

FMG München

Fa. Organon
Fa. Allguth

